

Königliche Veranlagungsbehörden für direkte Steuern.

Die Veranlagung der Staats-Einkommen- und Ergänzungssteuer, der Gewerbesteuer, sowie der Grund- und Gebäudesteuer liegt diesen Behörden ob. Die Betriebssteuer ist in Stadtkreisen von dem Gemeindevorstande, in Landkreisen vom Landrat zu veranlagern.

Von den bisherigen direkten Staatssteuern ist die Grund- und Gebäudesteuer, Gewerbe- und Betriebssteuer vom 1. April 1885 ab gegenüber der Staatskasse außer Hebung gesetzt. Dagegen werden seitens der Gemeinden diese Steuern vom Grundbesitze und von Betrieben stehender Gewerbe entweder in Hundertteilen der vom Staate veranlagten Steuern oder auf Grund einer anderweitigen Veranlagung als besondere Steuern erhoben. Die Betriebssteuer gelangt mit dem Betrage, wie sie bei der Veranlagung festgesetzt ist, für Rechnung der Gemeinde zur Erhebung.

Das Bureau der Königlichen Veranlagungs-Kommission befindet sich: Turnstraße 49, für die Steuerpflichtigen vormittags von 10 bis 1 Uhr geöffnet. Einwurf in den amtlichen Briefkasten in der Eingangstür des Bureaus kann den ganzen Tag über stattfinden.

Bei allen Eingaben genügt als Außenadresse: „Königliche Veranlagungs-Kommission, Altona.“

Vorsitzender der Königlichen Veranlagungs-Kommission für die Staats-Einkommen- und Ergänzungssteuer, des Schätzungsausschusses, der Steuer-ausschüsse der Gewerbesteuerklassen III und IV und Königlicher Ausführungs-Kommissar für die Gebäudesteuer:

Regierungsrat Gallus, Ottenser Marktplatz 15; derselbe ist zugleich Kassensurator der Königl. Kreiskasse hiersebst.

Stellvertretender Vorsitzender der Königlichen Veranlagungs-Kommission, des Schätzungsausschusses und der Steuer-ausschüsse der Gewerbesteuerklassen III und IV:

Königlicher Regierungsassessor Dr. Meyer, Königstraße 249.

Stellvertretender Gebäudesteuer-Ausführungs-Kommissar:

Königl. Kataster-Kontrollleur Steuerinspektor Dormann, Palmaillehen 4

Bureaubeamte:

Steuersekretäre: Schmidt, Bureauvorsteher, Pinneberger Chaussee 57
Ludwig, Oevelönnö 60
Schröder, Gerichtstraße 39
Tietz, Mathildenstraße 48

Königsstedt, kl. Gärtnerstraße 127
Erbsen, Pinneberger Chaussee 57
Steuersupernumerare: Holtz, Holstenstraße 184
Boetel, Allee 81
Retzow, Langenfelderstraße 69
Neelsen, Wielandstraße 10
Thiedemann, Lessingstraße 38
Honig, Pinneberger Chaussee 63
Sauberlich, Holstenstraße 202
Bormann, Lornsenplatz 1
Kanzlisten: Straede, Fischersallee 67
Schulze, gr. Brunnenstraße 135
Bote: Poszwald, Turnstraße 49

Steuer-ausschuß der Gewerbesteuerklasse III.

a) **Mitglieder:** H. Aldag, Joh. Burmeister, Chr. A. H. Grimm, H. Pabst, H. E. Bohlken, J. Schulenberg, Karl Aufenbauer, Otto Schommer, H. Mahler, H. Th. Christiansen.

b) **Stellvertreter:** Karl Hass, Jürgen Peters, J. H. H. Brockwoldt, H. Hadenfeldt, R. E. F. Schütz, J. Henningsmeyer, J. F. C. Howolt, Wilhelm Steffens, D. W. Gundlach.

Steuer-ausschuß der Gewerbesteuerklasse IV.

a) **Mitglieder:** H. N. Prigge, Ed. D. Rose jr., H. F. Sörnsen, F. Dibbern, Otto Pruter, T. A. E. Thönert, Carl Flint, Wilh. Plagge, F. Schaumann, F. L. Ludolph, H. H. Gärtner, Ferdinand Gosche, H. Gramm, C. Chr. Hämischer, Wilhelm Streckhahn.

b) **Stellvertreter:** C. Dircks, D. Kühl, Otto Steller, Heinrich Siems, J. W. H. Rancke, G. Gosling, Otto Fischmeyer, Ed. Nölting jr., H. A. F. Busch, Christ. Franzen, L. Gehrke, Henry Kugelmann.

Gebäudesteuer-Veranlagungs-Kommission:

Ausführungs-Kommissar: Königl. Reg.-Rat Gallus.
Mitglieder: C. Th. Neugebauer, H. E. Timm.
Stellvertreter: Carl Th. Ehrlich.

Reichsbankstelle Altona.

Marktstraße 54. — Fernsprecher: Gruppe I, Nr. 2725.

Geschäftsbezirk.

Stadtkreis Altona und die Kreise Pinneberg und Steinburg mit den Reichsbanknebenstellen in Elmshorn und Itzehoe.

Kassenstunden von 9 Uhr vormittags bis 3 Uhr nachmittags.

Ankauf von Wechseln und Schecks auf das In- und Ausland. Verkauf von Wechseln und Schecks auf das Ausland. Ankauf gekündigter Wertpapiere und Steuervergütungs-Anerkennnisse. Lombardverkehr. Beleihung von Wertpapieren, Wechseln und Waren. Übernahme der Auszahlung von Zoll- und Holzrediten. Giroverkehr. Ein- und Auszahlungsverkehr im In- und Ausland. Einziehung von Wechseln und Schecks auf das In- und Ausland, Anweisungen, Wertpapiere, Reichsbank-Schecks und Reichsbank-Domizilen, Zins- und Gewinn-Anteilscheine, Schatzanweisungen und ausländischen Banknoten. Einholung von Wechselakzepten und Abhebung von Duplikatwechseln für Girokontoführer. Vermittlung der Umwandlung von Reichsanleihen, Preußisch-Hessischen und Bremer Staatsanleihen in Buchschulden. Vermittlung der Umschreibung von Ostpreussischen Pfandbriefen auf den Namen des Inhabers. An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösen der Zinsscheine von Reichsschatzanweisungen, Reichsanleihen, Preussischen Schatzanweisungen, Konsolidierten Preussischen Staatsanleihen, Deutschen Schutzgebietenanleihen, Hamburgischer Staatsrente von 1879, Landschaftlichen Zentral-Pfandbriefen, Ostpreussischen Pfandbriefen und Schuldverschreibungen, Reichsbankanteilen (Dividendscheine), Hypotheken-Zahlungsverkehr, Annahme unverzinslicher Depositen, Aufbewahrung verschlossener Deposten und Mündeldepots, Einlösung von Wechseln mittels Schecks.

Justiziar:

Geheimer Justizrat, Landgerichtsdirektor Dr. Hartmann, Körnerstr. 6.

Vorstand:

Erster Vorstandsbeamter, Kaiserl. Bankdirektor Schwarzenberger, Marktstraße 54.
Zweiter Vorstandsbeamter, Kaiserl. Bankassessor Wendland, Körnerstr. 4.

Beamte.

Bankkassierer: Taube, Marktstraße 8.
Buchhalter: Ziemann, Pinneberger Chaussee 63.
Buchhalter-Assistenten: Kannengießer, Turnstr. 29, Goewe, Holstenstr. 79, Goll, Hamburg, Eppendorferweg 255, Nick, Allee 150a.
Bankdiatar: Roensch, Königstraße 266.
Kanzlist: Meiners, Heinrichstraße 30.
Geldzähler: Geitner, Stiftstraße 12, Göppel, Langenfelde, Kielerstraße 58.
Kassendiener: Stephan, Rainweg 146, Altendorf, Langenfelderstraße 47, Kurtz, Holstenstraße 190, Borchert, Marktstraße 54, Friederichs, Großflottbek, Karlstraße.

Sonstige Behörden und Beamte usw. der Reichs- und Staatsverwaltung.

Commerz-Collegium, Königliches.

früher Organ zur Vertretung von Handel, Schifffahrt und Gewerbe, besteht seit Errichtung der Handelskammer zu Altona (vgl. diese) nur noch als Träger seines Vermögens mit der Maßgabe, daß es von den Altonaer Mitgliedern der Handelskammer unter dem Vorsitz des jeweiligen Oberbürgermeisters der Stadt Altona gebildet wird. Es ist die Aufgabe des Commerz-Collegiums, die Einkünfte seines Vermögens zum Nutzen von Handel und Gewerbe Altonas zu verwenden.

Dispache-Amt für Schleswig-Holstein.

zur Aufmachung von Seeschäden usw., Bureau gr. Elbstr. 100 (in Hamburg: Ferdinandr. 55-57). Dispacheure: Alfred Schmidt und Wilhelm Kawan.

Inhaltsverzeichnis und Altonaer verspätete Adressen hinter dem Titelblatt.

Eichamt, Königliches.

Am Felde 2, Hofgebäude.

Geschäftsführender Eichmeister: Holzer; Eichmeister: Reimers, Rehrmann, 1 Hilfsarbeiter.

Das Eichamt hat die Befugnis zum Eicheln sämtlicher eichpflichtigen Gegenstände mit Ausnahme der Getreideproben.
Geöffnet werktäglich 9-12 und 3-5 Uhr. Fernsprecher V. 2037.

Gewerbe-Inspektion, Königliche.

Turnstraße 51.

Gewerbe-Inspektor: Dr. Koch; Hilfsarbeiter: Gewerbeassessor Dr. Sauer. Sprechstunden für Arbeitgeber und Arbeitnehmer: Montags von 4-8, Bureau-stunden: Wochentags von 9-1 und von 3-6 Uhr. Fernsprecher I, 2252 N 3.

en

riefträger:
Steindamm 95
te 68

tboten:
instraße 42
le 19
ße 32
raße 18

le 12
: 234
raße 27
lderstraße 57
elgerstraße 5

raße 14
ße 2
orstraße 5
le 25
orstraße 26

raße 20
isstraße 87
raße 116
ße 29
te 28

raße 42
edensallee 19
weigerstraße 1
sche Reihe 24
allenstraße 17

erstraße 15
twiete 56
tsche Reihe 28
30 3
straße 56
aße 13
r 50
rtwiete 56
merstraße 169

Bahrenfeld.

des Stadtteils Altona-
ken in der Nähe des
ts Altona-Othmarschen
Lurup und Abbauten

öffnet an den Wochen-
vormittags bis 1 Uhr.
1. Oktober bis Ende
von 2 bis 8 Uhr nach-
mittags und von 12 bis 1
bis 6 Uhr nachmittags.
Betriebsstelle hält die
eine öffentliche Fern-
falls vorhanden.

straße 11

efträger:
raße 41
nf. Kirchenweg 43
Adiecksstraße 53

riefträger:
f. Kirchenweg 42
tboten:
straße 9
f. Chaussee 55
f. Kirchenweg 46
allee 36

ona

che Reihe 54
lee 67
enstraße 109
estraße 30

(nicht etatsmäßig):
straße 92
ckeraufseher:
lerstraße 10

menstraße 155
enstraße 17, Hths. 3
orusstraße 28
Telegraphenarbeiter
phen-Handwerker
straße 173.

Handelskammer zu Altona.

Dienstgebäude: Kaiserstraße 20, Fernsprecher III, 11.

Dienststunden: Vom 1. April bis 30. September 8-1 und 4-7 Uhr, vom 1. Oktober bis 31. März von 9-1 und 3-7 Uhr.

Die Handelskammer zu Altona, umfassend die Stadtkreise Altona, Neumünster und Wandsbek, sowie die Kreise Pinneberg, Steinburg, Herzogtum Lauenburg und Stormarn, hat die Interessen von Handel, Schiffahrt, Industrie und Gewerbe ihres Bezirkes zu vertreten, und setzt sich folgendermaßen zusammen:

Kommerzienrat Joh. A. Menck, Altona, Präsident;
Fr. Streckler, Elmshorn, Vize-Präsident;
Kommerzienrat Theodor Bartram, Neumünster, Vizepräsident;
Emil Seidler, Mitglied des Vorstandes;
Olof Michaelsen, Altona, Kassensführer;
Gustav Bille, Kommerzienrat F. Ernst Gädteke, Th. A. Harder, Georg Jansen, Heinr. Kähler, Joh. Peter Lange, A. Wiltshagen, Cl. Wrage, sämtlich in Altona;
G. Junge, Elmshorn; Stadtrat A. G. Leppien, Pinneberg;
Stadtrat a. D. Adolph Geetz, Itzehoe;
Direktor H. Mether, Itzehoe-Hamburg;
Landgerichtsrat a. D. W. Willms, Itzehoe-Hamburg;
Stadtrat C. Bartram, Neumünster; Wih. Hauschildt, Neumünster;
Direktor Wih. Meyer, Wandsbek; Gustav Ruth, Wandsbek; Stadtrat C. Witthoff, Wandsbek.
Syndikus: Dr. phil. Lübbert Lübbers, Altona.
Bureauvorsteher: Rob. Fick; Bureauassistent: H. Thiel
Bureaugehilfen: John Jantzen, H. Hirsch; Maschinenschreiberin: Emma Klinger.
Bote und Hausdiener: Herm. Langer;
Hausmeisterin: Frau Magd. Neubauer Wwe.

Handels- usw. Register.

Das Bureau zur Führung der verschiedenen Handelsregister Gerichtsgebäude, Allee 131, ist täglich während der Dienststunden geöffnet.

Handwerkskammer zu Altona.

Bureau: Bahnhofstraße 19, geöffnet von 9-1 und 2-7 Uhr.

Für den Bezirk der Kreise Altona-Stadt, Pinneberg, Steinburg, Rendsburg, Kiel-Stadt, Bordschölm, Neumünster-Stadt, Plön, Oldenburg, Segeberg, Stormarn, Wandsbek-Stadt und Herzogtum Lauenburg, sowie das Großherzoglich Oldenburgisch-Fürstentum Lübeck ist die Handwerkskammer zu Altona auf Grund des § 103 der Gewerbeordnung zur Vertretung der Interessen des Handwerks errichtet worden. Sie ist aus 31 von den Innungen gewählten Mitgliedern, 1 von den Gewerbevereinen gewählten Mitglieder und 3 zugewählten im ganzen aus 35 Mitgliedern zusammengesetzt.

Vorstand: Vorsitzender: Maurermeister Ad. Lehmann, Altona, Heleneustraße 23.
Schlossermeister C. Korth, Wandsbek
Kassierer: Schuhmachermeister G. Tiedemann, Altona, Behnstraße 57
Zimmermeister Fr. Arp, Kiel
Zimmermeister Hans Götsche in Itzehoe
Stellmachermeister Wih. Ruppert, Altona, Braunschweigerstraße 4
Schlossermeister C. Hammerich, Eutin
Sekretär: Heinr. Hagemann, Altona, Moltkestraße 159.

Lehrlingsvermittlungsstelle der Handwerkskammer, Bahnhofstraße 19, Sprechzeit 9-1 und 2-7 Uhr.

Hochbauamt, Königliches.

für den Hochbaukreis Altona (Kreis Pinneberg, Stormarn, Herzogtum Lauenburg, Stadtkreise Altona und Wandsbek) und Insel Helgoland.

Bureau: gr. Bergstraße 266, Handelshof.
Vorstand: Kgl. Regierungsbaumeister O. Jürgens. Sprechstunden: 10-12 Uhr vormittags.
Kgl. Bausekretär Matthies.

Katasterämter, Königliche.

Kataster-Amt Altona I, Behnstraße 39, Palmallenhain 4, für die Stadt Altona mit Ottensen und den Vororten Bahrenfeld, Oevelgönne und Othmarschen. Kataster-Kontrollleur: Steuerinspektor Th. Dormann.

Kataster-Amt Altona II, Poststraße 9, für die Gemeinden Blankensee, Doekenhuden, Eidelstedt, Großflottbek, Kleinfloftbek, Holm, Lokstedt, Lurup, Niendorf, Nienstedten, Osdorf, Rissen, Schenefeld, Schulau, Stellingen-Langenhöfde, Sülldorf, Wedel vom Kreise Pinneberg und Insel Helgoland. Kataster-Kontrollleur: Steuerinspektor Groeger.

Nach § 15 des Gebäudesteuergesetzes vom 21. Mai 1861 müssen bei den Katasterämtern angemeldet werden, a) bei Gebäuden: die Besitzveränderungen, Neubauten, die abgebrochenen oder sonstige zerstörten Gebäude; b) bei den Grundstücken: die Besitz- und Grenzveränderungen. Ferner sind bei den Katasterämtern zu beantragen: Auszüge und Handzeichnungen aus den Katasterbüchern und Karten, sowie alle zur Abzweigung von Grundstücksteilen im Grundbuch erforderlichen Unterlagen. Die hierzu erforderlichen Vermessungsarbeiten werden auf Antrag ebenfalls durch die Katasterämter ausgeführt. Die Anmeldungen sind an dem Amtstage Sonnabend jeder Woche, in den Stunden von 8-1 Uhr mündlich anzubringen. Nachmittags sind die Geschäftsräume geschlossen.

Kreiskasse, Königliche.

Bahnhofstraße 50. Reichsbank-Girokonto.

Vorstand: Rentmeister Rechnungsrat Mangels, gleichzeitig Rentand des kgl. Gymnasiums und der kgl. Navigationsschule.
Kassengehilfen: Birkholtz und Hoffmann.

Der Kreiskassenbezirk umfaßt die Stadt Altona mit den Vororten. Bei der Kreiskasse werden alle Erhebungen für die Regierungshauptkasse in Schleswig (Gebühren der Katasterämter und des Gewerbe-Inspektors, Amtsblatt, Insertionsgebühren, Kaufgelder usw.) bewirkt und die Pensionen der Zivilbeamten, die Witwen- und Waisengelder, alle Militär-Invalidentpensionen, Ruhegehälter der Lehrer, Unterstützungen usw., Gehälter von nicht regimentierten Offizieren, der Beamten der Militärverwaltungen, sowie der Verwaltung der direkten Steuern ausgezahlt; auch erfolgt daselbst die Einlösung der Zinscheine der preussischen Staatsschuld und der Reichsschuld, sowie der Provinzial-Rentenbanken. Der Bezug von neuen Zinscheinbogen sowie Eintragungen in das Staats- und Reichsschuldbuch werden kostenlos vermittelt.

Die Kreiskasse ist geöffnet in der Zeit vom 1. April bis ultimo Oktober von morgens 8-1 Uhr und vom 1. November bis ultimo März von morgens 8^{1/2} bis 1 Uhr. Geschlossen ist dieselbe an Sonn- und Festtagen und an dem dritt- und zweitletzten Werktag eines jeden Monats. Fällt der erste Tag des Monats auf einen Sonn- oder Festtag, so werden die Gehälter, Pensionen und Witwengelder Tags zuvor ausbezahlt.

Landesbrandkasse, Schleswig-Holsteinische (Provinzial-Anstalt).

Die Stadt Altona mit Ottensen und den Vororten ist zu einem Bezirk vereinigt.

Bezirks-Kommissare B. A. Jensen, Bureau: Bahnhofstraße 34, geöffnet morgens von 9-1 Uhr.

Es sind daselbst in der ersten Hälfte eines jeden Jahres die Brandkassenbeiträge einzuzahlen. Die bezüglichen Hebetermine werden vorher bekannt gemacht. Anträge auf Ein- oder Umschätzung von Gebäuden und auf Versicherung von beweglichen Gegenständen aller Art werden daselbst entgegen genommen. Anzeigen über stattgehabte Brandschäden, Veränderung der Feueranlagen und in der Benutzungsart der Gebäude, wodurch eine Veränderung in der Tarifierung eintritt, sind ebenfalls daselbst zu beschaffen; jeder Besitzwechsel ist anzuzeigen.

Musterungs-Behörde für Altona, Königliche.

Bureau: gr. Elbstraße 112.

Vorsitzender: Senator Schütt; Stellvertreter: Hafenmeister Bohmann, Beisitzer: Kapitän E. Kröger und Ewerführerbaas J. H. Steffen.
Stellvertreter: Kapitän J. von Eitzen und Schiffsoffizier W. Hauschildt.

Navigationsprüfungs-Kommission.

a) für Seeschiffer und Steuerleute auf großer Fahrt. Vorsitzender: der kgl. Navigationsschul-Direktor Janssen; Mitglieder: zwei Navigationslehrer, welche für jede Prüfung von dem Navigationsschul-Direktor ernannt werden. Seeschiffartskundige Mitglieder: die Schiffskapitäne: Schiffskapitän a. D. Sandt und Mehring; Stellvertreter: Schiffskapitäne a. D. Ketels und Petersen.

b) für Schiffer auf kleiner Fahrt, mittlere Hochseefischerrei und Küstenfahrt. Vorsitzender: Kgl. Navigationsschul-Direktor Janssen. Stellvertreter: Navigationslehrer Kluge. Mitglieder: ein Navigationslehrer, Schiffskapitän a. D. Mehring; Stellvertreter: der frühere Schiffskapitän Ketels.

Prüfung in der Schiffsdampfmaschinenkunde. Die Prüfungskommission besteht aus dem Navigationsschuldirektor Janssen als Vorsitzenden, dem Ingenieur Groth und einem Navigationslehrer als Mitgliedern. Stellvertreter des maschinenkundigen Mitgliedes Ingenieur Hermann. Zu dieser freiwilligen, mündlich-praktischen Prüfung werden sowohl alle Seesteuerleute, welche die Schifferprüfung für große Fahrt ablegten und bestehen, als auch alle bereits zugelassenen Schiffer auf großer Fahrt zugelassen.

Prüfung in der Gesundheitspflege an Bord von Kauffahrtschiffen. Vorsitzender der Prüfungskommission: Navigationsschuldirektor Janssen; Mitglieder der Kommission: Dr. med. Möller bezw. Geh. Sanitätsrat Dr. med. Litzmann und ein Navigationslehrer.

Ober-Fischmeisteramt für die Nordsee, Königliches.

Oberfischmeister Blankenburg, Lobuschstraße 31.
Fischereiaufscher H. Koos, Lobuschstraße 31, Bureauassistent im Oberfischmeisteramt.

Prüfungs-Kommission für Eiblotsen.

Vorsitzender: Kgl. Navigationsschuldirektor Janssen. Mitglieder: die Volllosen J. Siemsen und H. Breckwoldt. Stellvertreter: die Volllosen H. Mählmann und Hinrich Hauschildt.

Prüfung für Führer von Schiffen, die zur Beförderung von Passagieren auf der Unterelbe dienen. Vorsitzender: Kgl. Navigationsschuldirektor Janssen. Beisitzer: Navigationslehrer Kluge und Schiffskapitän a. D. Mehring. Stellvertreter: Navigationslehrer Matthies und der frühere Schiffskapitän Ketels.

Standesämter, Königliche.

Die Stadt Altona mit den Vororten ist in zwei Bezirke geteilt:

Standesamt Altona I umfaßt die Stadt Altona, ohne den Stadtbezirk Ottensen und ohne die Vororte. Bureau: im alten Rathause, Rathausmarkt 40.

Standesamt Altona II umfaßt den Stadtbezirk Ottensen mit Neumühlen und die Vororte Bahrenfeld, Othmarschen und Oevelgönne. Bureau: Papenstraße 11.

Die Standesämter sind werktäglich von 9 bis 2 Uhr für das Publikum geöffnet.

Amerika, V

Robert I
Ame
Ernest I
in B
Andrew
Francis
Konsulat
Fern

Argentinien

Theodor

Brasilien.

Matthias
Konsula
spre

Chile, Rep

Adolfo
Konsula
Victor I

Dänemark

Louis A
Konsula
stun

Dominikan

von Ric
Ritt
und
3. K
Kanzlei

Griechenl

Dr. E.
und
Kanzlei

Großbritan

Walter
Lüb
die
das
Pro
tium
Alfred
W. R. I
Kanzlei
aber

Italien.

Graf Je
bur
Her
Wilhelm
Kanzlei

aus zwei Ko

a) Das

kommunale

Als Ob

folgung der

der vorgesezt

beaufsichtigte

zu treffen.

Als Ve

vertritt ders

b) Das

ziehung auf

gemeinde. I

genstände d

dem Magistr

Kontrolle ist

stättverordn

sädtische G

Magistrat au